

# Fachgruppe Obstbau Bonn/Rhein-Sieg

im Provinzialverband Rheinischer Obst- und Gemüsebauer e.V.  
[www.fachgruppe-obstbau.de](http://www.fachgruppe-obstbau.de), Gartenstr. 11, 50765 Köln, 17.06.2019

## **IMPORTE AUS DRITTSTAATEN GEFÄHRDEN DEN HEIMISCHEN SÜßKIRSCHENANBAU**

### **HEIMISCHE SÜßKIRSCHEN SIND IHR GELD WERT!**

#### **ÖFFENTLICHE INFORMATIONSVERANSTALTUNG DER RHEINISCHEN OBSTBAUERN**

Wir rheinischen Obstbauern produzieren direkt in Ihrer Nachbarschaft die knackigsten Kirschen. Unsere Früchte sind deshalb so frisch und gesund, weil sie vollreif geerntet werden können und nicht erst tagelang im LKW durch Europa gefahren werden. Damit ist Obst aus der Region gelebter Klima- und Landschaftsschutz!

#### **ABER:**

Die Realität in den Supermärkten ist eine andere. Es werden immer mehr heimische Kirschen aus den Geschäften verdrängt zugunsten von Früchten aus Drittstaaten wie der Türkei. Wegen niedrigerer Sozial- und Umweltstandards kann dort deutlich billiger als in Deutschland produziert werden. Auch dürfen in der Türkei noch immer Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden, die bei uns schon seit Jahren verboten sind. Die Früchte dürfen dennoch ganz legal in Deutschland verkauft werden. Diese Entwicklung bereitet uns Sorge. Wir stellen uns die Frage:

#### **GIBT ES NOCH EINE ZUKUNFT FÜR DEN HEIMISCHEN KIRSCHENANBAU?**

**Vor diesem Spannungsfeld laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zu einer  
Öffentlichen Informationsveranstaltung Rheinischer Obstbauern ein**

**Wann:** 26.06.2019

**Beginn:** 11.00 -12.30 Uhr

**Wo:** Obsthof Felten, Am Rasselberg 1

**Ort:** 53340 Meckenheim

#### **PROGRAMM:**

##### **Begrüßung und Einführung in das Thema**

*Ferdinand Völzgen, Vorsitzender der Fachgruppe Bonn/Rhein-Sieg*

##### **Vorstellung des Betriebes Obsthof Felten und Demonstration von modernem Süßkirschen-Anbau**

*Zusanna und Manfred Felten, Matthias Felten*

##### **Einnetzen gegen die Kirschessigfliege**

*Dr. Silke Benz, Pflanzenschutzdienst Nordrhein-Westfalen, Köln*

##### **Regionalität ist Verbraucherschutz**

*Bernhard Burdick, Verbraucherzentrale NRW, Düsseldorf*

##### **Vision Regionales Obst im Jahr 2030**

*Philip Wißkirchen, Netzwerk Junger Obstbauern, Meckenheim*

Wir möchten der Öffentlichkeit die Vorteile und den Mehrwert der heimischen Obstproduktion vermitteln. Ziel der Veranstaltung ist es, Obstbauer, Lebensmittelhandel, Naturschutzverbände, Imker und die Menschen der Region näher zusammenzubringen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, denn es geht um Klimaschutz und um die Pflege unserer einmaligen Kulturlandschaften.

**WEITERE INFORMATION: Fachgruppe Obstbau Bonn/Rhein-Sieg; E-Mail: [obstausderregion@gmail.com](mailto:obstausderregion@gmail.com)**